

Sexy Angels

Ein weibliches Tag Team mischt die WWE auf

Von BlueGenie1974

Kapitel 9: TLC 2012

TLC 2012

Schließlich war es soweit in der Nacht vom 16. Auf den 17.12.2012 fand im Barclays Center im New Yorker Stadtteil Brooklyn die letzte Großveranstaltung der WWE des Jahres 2012, TLC – Tables, Ladders & Chairs statt. Im ersten Match des Abends hatten es Roman Reigns, Seth Rollins und Dean Ambrose, der Shield mit den WWE-Tag-Team-Champions Drew McIntyre und Justin Gabriel und Ryback in einem Tables, Ladders & Chairs-Match zu tun. Das besondere bei diesem Match war, dass es nur durch Pin oder Aufgabe entschieden werden konnte.

Nach dem Einmarsch beider Teams ging es auch gleich los. Roman Reigns hatte es mit dem Schotten Drew McIntyre zu tun. Das ganze Match war eine einzige Prügelei, bei der der Shield ordentlich nach allen Regeln der Kunst vermöbelt wurde. So sehr sich das Trio auch zu wehren versuchte, es half alles nichts. Seth Rollins, Roman Reigns und Dean Ambrose fanden kein Gegenmittel gegen ihre Gegner.

Es setzte zuerst Drew McIntyres Future Shock DDT, dem Justin Gabriels 450-Splash folgte, ehe Ryback Dean Ambrose und Roman Reigns zum Double Shell Shock hochnahm. Und während der Hüne mit seinen beiden Opfern durch den Ring stapfte wurde Seth Rollins von Drew McIntyre und Justin Gabriel mit einer Power Bomb durch das Kommentatorenpult gehämmert. Und dann kam das Ende. Ryback ließ sich nach hinten fallen und hämmerte Dean Ambrose und Roman Reigns mit voller Wucht auf die Matte. Der Ringrichter zählte bis drei und das Match war gelaufen.

Danach war es Zeit für das Match um den Platz des Herausforderers Nummer 1 für den WWE Tag-Team-Title, der von Drew McIntyre und Justin Gabriel gehalten wurde. In diesem Match standen sich die beiden High Flyer Sin Cara und Rey Mysterio auf der Face-Seite und Team Rhodes Scholars, bestehend aus Cody Rhodes und Damien Sandow, auf der Heel-Seite gegenüber. Doch auch wenn Sin Cara und Rey Mysterio das Match am Anfang dominierten, so waren sie den beiden intellektuellen Großmäulern nicht gewachsen.

Im folgenden Match sollte es eigentlich um den United States Champion Titel zwischen Antonio Cesaro dem Schweizer und R-Truth gehen, doch Cesaro hatte seinen Titel noch in einer der vorherigen Smackdown-Ausgaben, in Riverside, Kalifornien, an Drew McIntyre verloren und das Rückmatch stand ja noch aus. Doch jetzt musste er sich erst mal mit R-Truth herumschlagen und das sollte eine ganz heiße Angelegenheit werden. Auch wenn der Mann aus Charlotte, North Carolina, ein wenig ins Match finden konnte, am Ende machte Antonio Cesaro mit seinem

Neutralizer doch den Sack zu.

Im nächsten Match sollten sich eigentlich Wade Barrett und Kofi Kingston um den WWE-Intercontinental-Champion-Titel duellieren, doch den hatte ja nun Justin Gabriel, der den Titel in der gleichen Smackdown-Ausgabe wie Drew McIntyre, dem damaligen Champion The Miz abgenommen hatte. 01

Unter lauten „Let’s go Barrett“-Rufen startete der Engländer aggressiv in die Begegnung, fing sich aber vom Ghanaer einen Dropkick ein. Danach ging es für Kingston über das oberste Seil nach draußen. Doch wie auch immer, Barrett konnte machen was er wollte, am Ende setzte es den Trouble in Paradise out of no where.

Das darauffolgende Match war jenes um den WWE-Diven-Titel zwischen Titelträgerin Eve Torres und Funkateer Naomi. Doch das Match dauerte nicht lange, denn Eve zeigte einen Neckbreaker und fuhr den Sieg ein.

Das nächste Match war das um den Welt-Schwergewichtschampion-Titel zwischen dem größten Athleten der Welt Big Show und dem keltischen Krieger Sheamus. Da es ein Stühle-Match war, war also hier der Einsatz von Stühlen erlaubt. Doch auch wenn der keltische Krieger die Anfangsphase dominierte und Big Show zwar auf die Matte hämmerte, konnte am Ende doch der Champ jubeln.

Damit war es Zeit für das nächste Match zwischen 3MB, bestehend aus Heath Slater, Jinder Mahal und JTG, gegen Alberto del Rio, The Miz und einem bis dahin unbekanntem Gegner. Doch vor dem Match verkündete der ehemalige Intercontinental Champion, dass sein und del Rios Partner ein Homegrown wäre, da er aus Brooklyn stamme. Und tatsächlich erschien dann auch der Brooklyn Brawler. Slater und del Rio begannen und die One Man Southern Rockband musste gleich mal einen Kick des elitären Mexikaners einstecken. Del Rio wechselte gleich mal den Raufbold aus Brooklyn ein und dieser fing an Heath Slater nach allen Regeln der Kunst zu vermöbeln, bis er von JTG abgelenkt wurde und einen Superkick von Slater kassierte. Der Brawler wechselte aber The Miz ein, und dieser räumte im Ring erst mal richtig auf.

Nach einem Eingriff von Alberto del Rios persönlichem Ringsprecher Ricardo Rodriguez, verpasste Miz Jinder Mahal seinen Finisher, das Skull Crushing Finale und wechselte den Brooklyn Brawler wieder ein. Der nahm den Inder in einen Aufgabegriff, den Boston Crab, bei dem der Raufbold aus Brooklyn die Beine Mahals packte, sie anhub und Jinder Mahal auf den Bauch drehte. Dann drehte sich der Brooklyn Brawler mit dem Rücken zum Inder und zog dessen Beine mit Hilfe seines eigenen Körpergewichts nach hinten und überdehnte die Bauchmuskulatur seines Gegners. Jinder Mahal blieb nichts anderes übrig als durch abklopfen die Aufgabe anzuzeigen.

Im nächsten Match standen sich John Cena, der Anführer der C-Nation und der selbsternannte Angeber Dolph Ziggler in einem Leitermatch um Zigglers Money-in-the-Bank-Koffer gegenüber. Cena legte los wie die Feuerwehr, erntete dafür ein paar Buhrufe. Ziggler turnte dann auf dem obersten Seil herum, was sogar John Cena zum Lachen brachte. Beide hörten sich noch ein paar „Let’s go Ziggler“-Rufe an, bevor Cena die Kontrolle über das Match übernahm. Das ganze ging auch gut, bis die amtierende WWE-Divas-United-States-Championesse sich entschied zu Ungunsten von John Cena in das Match einzugreifen. Sie stieß die Leiter, 03

auf der sich der Anführer der Ce-Nation gerade befand um und John Cena landete auf dem obersten Seil. Er torkelte zurück in den Ring und direkt in einen Superkick von Ziggler. A.J. Lee machte sich hüpfend davon und ließ einen irritierten Ziggler zurück, der letzten Endes die Leiter zum Sieg erklomm.

Dann war es Zeit für den Main Event. Das Match um den United-States-Champion-Titel der Diven. Als Ringsprecher fungierte dieses Mal Berenice Marlohe. Zum Titelsong aus dem letzten James-Bond-Film „Skyfall“, gesungen von Adele, kam die Französin zum Ring.

„The following Contest is scheduled for one Fall and it is for the WWE-Divas-United-States-Championship. Making her way to the Ring, from Union City, New Jersey weighting 107 Pounds she is the WWE-Divas-United-States-Championesse: A.J. LEE!“ Zu ihrer Melodie „Let´s Light it up“ kam A.J. zum Ring und wurde mit Buhrufen empfangen. Das WWE-Universum hatte ihr die Aktion aus dem vorherigen Match nicht verziehen.

Und dann ertönten die ersten Klänge von Enigmas „Fata Morgana“, denn Sexy Angel Jessy kam zum Ring. „And her Opponent and Challenger being accompanied to the Ring by Drew McIntyre, Sexy Angel Franzi and Justin Gabriel, from Los Angeles California, weighting 102 Pounds: SEXY ANGEL JESSY!“

Der Ringgong wurde geläutet und das Match begann. Jessy legte wieder einmal los wie die Feuerwehr und schickte A.J. mit einem Wurf über das oberste Seil nach draußen. Die Championesse wollte fliehen und sich auszählen lassen, doch Franzi vereitelte dies, in dem sie A.J. am Bund ihrer Hose packte und diese wieder in den Ring rollte, wo diese von Jessy mit einem Big Boot begrüßt wurde.

Wieder wurde A.J. Lee über das oberste Seil nach draußen befördert, doch dieses Mal folgte die Herausforderin der Championesse. Jessy schnappte A.J. am Bund ihrer Hose und ihres Tops und schleuderte ihre Gegnerin mit voller Wucht gegen die Ringtreppe. Die Championesse war von dieser Attacke überrascht, doch der Sexy Engel aus der Stadt der Engel ließ A.J. Lee keine Atempause. Mit einem harten Whip-In wurde A.J. gegen den Ringpfosten gehämmert. Der Championesse tanzten Sterne vor den Augen, doch eine Atempause bekam sie noch lange nicht. Denn Ohne dass der Ringrichter es mitbekam, verpasste Jessys Freund der Schotte Drew McIntyre A.J. Lee seinen Future Shock DDT auf den Hallenboden.

Justin Gabriel rollte A.J. wieder in den Ring, wo Jessy bereits mit einem Stahlstuhl wartete, den sie der Championesse immer wieder auf den Rücken schlug. Danach wurde A.J. Lee mit einem Whip-In in die Seile befördert, nur um dann von Jessy das eingesprungene doppelte Knie verpasst zu bekommen. Und wie beim letzten Mal traf die Herausforderin die Championesse am Solarplexus. Jessy zog das Cover durch, der Ringrichter zählte bis drei und das Match war vorbei und Jessy hatte sich den Divas-United-States-Champion-Titel zurückgeholt. 03

„Here is your Winner and new Divas-United-States-Champion: SEXY ANGEL JESSY!“, kündigte Berenice Marlohe die Siegerin an.

Jessy hatte ihr Versprechen wahr gemacht und sich den United-States-Champion-Titel der Diven zurückgeholt. Und während die neue Championesse ihren Sieg feierte zog sich A.J. zurück. Doch auf der Rampe drehte sich die Ex-Championesse noch einmal um, und hatte ein Mikrofon in der Hand. „Glückwunsch Jessy. Heute hast du gewonnen. Aber der Titel gehört nach wie vor MIR!“ Auch Jessy hatte nun ein Mikrofon geben lassen. „Vergiss es A.J., du hast mir den Titel auf hinterhältige Art und Weise geklaut, und ich habe die Dinge nur wieder gerade gerückt. Aber du sollst dein Rückmatch bekommen. Und um mal für klare Verhältnisse zu sorgen: Du bekommst NUR EIN MATCH. Wenn du das verlierst, bist du aus dem Titelrennen um MEINEN Titel ein für allemal raus.“

A.J. ließ for Schreck ihr Mikro fallen. Ein Last-Chance-Match. Das konnte nicht Jessys

Ernst sein. „Doch du hast richtig gehört A.J. Unser Titelmatch wird ein Last-Chance-Match. Wir sehen uns dann beim Royal Rumble.“
Damit stand das erste Match für die erste Großveranstaltung des Jahres 2013, die bereits mit riesen Schritten näher kam.